Projektwoche Schülerstation erfolgreich beendet: Rollentausch mit Verantwortung: 15 Nachwuchskräfte leiten eigenständig die Stationen

- **Vom 13. April bis zum 17. April übernahmen 15 Auszubildende für eine Woche eigenverantwortlich die Leitung der Station C3 und D8**
- **wichtige Phase vor den Abschlussprüfungen**

Fünfzehn angehende Pflegefachkräfte haben in dieser Woche das Zepter übernommen: Vom 13. bis 17. April verwandelte sich die Stationen C3 und D8 der Helios Klinik Jerichower Land in zwei „Schülerstationen". Das Konzept ist so einfach wie fordernd: Die Auszubildenden leiten den gesamten Stationsalltag eigenverantwortlich der Stationen – ein entscheidender Meilenstein vor den anstehenden Abschlussprüfungen im Mai.

Theorie trifft Realität

Ob Medikation, Dienstpläne oder die Kommunikation mit unterschiedlichen Berufsgruppen – die Schülerinnen und Schüler trugen die volle Verantwortung für den reibungslosen Ablauf. „Jedes Jahr tauschen wir die Rollen, damit der Nachwuchs die Komplexität des Pflegeberufs in der Praxis erlebt", erklärt Pflegedirektorin Annett Hollert. Zwar agieren die Azubis eigenständig, doch sie sind nie allein: Erfahrene Praxisanleiter wie Lucienne Haberkorn oder Dominick Kresse begleiten den Prozess im Hintergrund als „Backup".

Wachstumsphase vor dem Examen

Besonders auf der gastroenterologischen Station D8 konnten die neun Schüler die Bereichspflege intensiv kennenlernen. „Wir mussten uns als Team erst finden, aber der Lerneffekt war riesig – gerade im Austausch untereinander", resümiert Schülerin Monique Spichal. Das Ziel ist erreicht: Die jungen Talente gehen nun mit gestärktem Selbstbewusstsein in den Prüfungs-Endspurt.

Herausforderung angenommen

„Anfänglich war es ein Sprung ins kalte Wasser", gibt Schülerin Eni Mock offen zu, die gemeinsam mit vier weiteren Azubis aus der kardiologischen Station C3 in die Schülerwoche startete. Und weiter: „Aber die Unterstützung vom Team war immer vorhanden, wir sind in der Woche definitiv fachlich gewachsen. Ich fühle mich gut für die Prüfung vorbereitet!". Doch genau darum geht es: Die Angst vor der Verantwortung zu verlieren. Praxisanleiterin

Denise Schmidt beobachtete stolz, wie die Gruppe an den Aufgaben wuchs – vom Anfordern der Laborproben bis zur Ausarbeitung der Visiten.
„Die Schüler sind im praktischen Einsatz schon regelmäßig auf den Stationen tätig gewesen, beim Ausfüllen der Pflegekurve oder bei der Zusammenarbeit mit dem Sozialdienst wurden sie bislang unterstützt - nun konnten sie das weitgehend allein übernehmen", erklärt der Praxisanleiter Benjamin Goliasch.
Neben den alltäglichen Aufgaben auf einer Station müssen die Schüler:innen zudem Tagesaufgaben absolvieren und etwa die Patientenaufnahme, tägliche Pflegerische Aufgaben organisieren und übernehmen oder eine Visite ausarbeiten. Ausführliche Feedbackgespräche beschlossen die Schülerwoche am 17. April.

Die Schüler:innen waren:
Sarah- Jane Schöpke, Eni Mock, Mercedes Otte, Alina Zwickert, Monique Spichal, Celine Rückert, Antonia-Leonie Hinze, Lisa Bartonitz, Charleen Sievert, Celina Weiß, Emely Schulze, Adam Krone, Jannick Bohn, Max Wiedemann und Lars Bartonitz

Bildunterschrift I: Zur Schülerwoche hieß es „Jetzt übernehmen wir Azubis" – Stationsleitung Benjamin Goliasch und Praxisanleiterin Lucienne Haberkorn unterstützen gemeinsam die Auszubildenden

Stand April 2026

Bildunterschrift II: (v.L.) Gemeinsam abstimmen bevor es weiter zu dem Patienten geht, um die Vitalwerte abzufragen: Mercedes Otte und Sarah-Jane.

Bildunterschrift III: Auf der gastroenterologischen Station D8 Eni Mock bringt einen Patienten zusammen mit der Praxisanleiterin Denise Schmidt zur Untersuchung.

Bildunterschrift IV: Von der Teambesprechung geht Alina Zwickert zurück, gemeinsam mit dem Praxisanleiter Dominick Kresse

Fotocredit: Rebecca Jahn | Helios Kliniken

Helios verbessert mit dem Clusteransatz die medizinische Qualität für Patienten, indem Kompetenz gebündelt und das Netzwerk intensiviert wird. Zum Cluster Magdeburg gehören die Helios Bördeklinik, die Helios Klinik Köthen, die Helios Klinik Jerichower Land und die Helios Fachklinik Vogelsang-Gommern.

Die Helios Klinik Jerichower Land, Akademisches Lehrkrankenhaus der Universität Magdeburg, mit eigener Krankenpflegeschule im Helios Bildungszentrum Jerichower Land verfügt in acht Fachabteilungen und einer Belegabteilung über 231 Betten. Rund 350 Mitarbeiter versorgen jährlich über 10.500 stationäre Patienten.

In Deutschland betreibt Helios mehr als 80 Kliniken, rund 200 Medizinische Versorgungszentren (MVZ), sechs Präventionszentren und 30 arbeitsmedizinische Zentren. Helios behandelt im Jahr 2025 rund 5,6 Millionen Menschen in Deutschland, davon mehr als 4 Millionen ambulant. Seit seiner Gründung setzt Helios auf messbare, hohe medizinische Qualität und Datentransparenz und ist bei über 90 Prozent der Qualitätsziele besser als der bundesweite Durchschnitt. In Deutschland beschäftigt Helios rund 80.000 Mitarbeitende. Helios steht mit 35 eigenen Bildungszentren für Aus-, Fort- und Weiterbildung im Gesundheitswesen. Sitz der Unternehmenszentrale ist Berlin.

Fresenius Helios ist der führende private Gesundheitsdienstleister in Europa und versorgt mit insgesamt rund 130.000 Mitarbeitenden bei Helios in Deutschland sowie Quirónsalud in Spanien und Lateinamerika in rund 140 Kliniken sowie zahlreichen ambulanten Einrichtungen jährlich etwa 27 Millionen Menschen. Zusammen mit Fresenius Kabi, Anbieter von Gesundheitsprodukten für kritisch und chronisch Kranke, gehört Fresenius Helios zum Gesundheitskonzern Fresenius.

Pressekontakt:

Rebecca Jahn
Clusterleitung Marketing, Kommunikation und Technologien
Helios Kliniken im Cluster Magdeburg

Mobil: (0151) 45 79 61 63
E-Mail: rebecca.jahn@helios-gesundheit.de

Stand April 2026